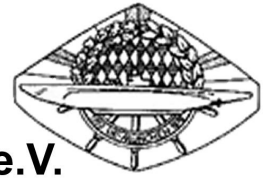




UBOOTKAMERADSCHAFT MÜNCHEN 1926



im Verband deutscher U-Bootfahrer e.V.

Die Ubootkameradschaft München 1926 trauert um ihren Kameraden

Adolf-Wilhelm Freiherr von Hammerstein-Equord

*** 11. März 1918 in München**

† 28. April 2010 in München



Wie uns erst im Mai mitgeteilt wurde, verstarb unser langjähriger Kamerad Adolf-Wilhelm Freiherr von Hammerstein-Equord im Alter von 92 Jahren.

Er trat am 01. April 1937 in die Marine (Crew 37a) ein. Nach der Ubootausbildung fuhr er von 1941 bis 1942 als Wachoffizier auf den Booten U 402 (3. U-Flottille) und U 71 (7. U-Flottille).

Von Juni 1942 bis Mai 1944 war Hammerstein-Equord Kommandant des Unterseebootes U 149 (22. U-Flottille).

Die restliche Dienstzeit in der Kriegsmarine verbrachte er als 2. ASTO beim Stab F.d.U. Norwegen, wo er auch zum Kapitänleutnant befördert wurde.

Bis Oktober 1945 war er in britischer Kriegsgefangenschaft in Firth of Forth.

Nach dem Krieg betätigte er sich als Versicherungskaufmann und war zuletzt Direktor einer Versicherungsgesellschaft.

Unserer Ubootkameradschaft trat Adolf-Wilhelm Freiherr von Hammerstein-Equord bereits am 09. Juli 1964 bei.

Wir danken dem verstorbenen Kameraden für seine langjährige Treue und bedauern, daß er in den letzten Jahren nicht mehr zu unseren Veranstaltungen kommen konnte. Sein Andenken werden wir in Ehren halten.

